

Infoblatt zur Schuleingangsuntersuchung

Liebe Eltern der Vorschulkinder,

wir bekommen von Ihnen vermehrt Terminanfragen zur Schuleingangsuntersuchung, weshalb wir Sie gerne auf den aktuellen Stand bringen möchten.

Sie werden durch die Medien, ggf. sogar durch eigene Erfahrungen mitbekommen haben, dass im Bereich der medizinischen Fachkräfte ein erheblicher Mangel besteht.

Leider sind wir im Gesundheitsamt des Kreises Euskirchen auch von dieser Fachkräfteknappheit betroffen.

Dies stellt uns vor große Herausforderungen, denen wir durch Umstrukturierungs- und Digitalisierungsmaßnahmen sowie durch eine intensive Personalakquise begegnen. Diese Maßnahmen befinden sich in Umsetzung, aber sie erfordern Zeit und Ressourcen.

Damit die Vorschulkinder, die aus gesundheitlichen Gründen eine Schuleingangsuntersuchung dringend benötigen, untersucht werden können, wurde seit diesem Schuljahr eine Priorisierung eingeführt. Die Reihenfolge der Schuleingangsuntersuchungen wurde nicht mehr nach Schulen, sondern nach medizinischer Notwendigkeit festgelegt. Dabei stehen wir im engen Austausch mit den Schulen und Kitas. Die Reihenfolge der weiteren Terminierung der Schuleingangsuntersuchungen erfolgt nach Alter der Kinder.

Wichtig ist, dass ihr Kind auch ohne vorliegende Schuleingangsuntersuchung in die Schule aufgenommen werden darf! Wenn sich bei einem Kind, dem leider eine Schuleingangsuntersuchung nicht angeboten werden konnte im Schulalltag Probleme zeigen sichere ich Ihnen zu, dass mit hoher Priorität eine zeitnahe Nachuntersuchung erfolgen wird.

Wenn Ihr Kind aufgrund von Behinderung, Entwicklungsverzögerung oder sonstigem absehbaren Hilfebedarf dringend ein Termin für die Schuleingangsuntersuchung braucht, melden Sie uns Ihre Kontaktdaten und die Daten Ihres Kindes über unser Kontaktformular im Serviceportal des Kreises Euskirchen, siehe rechte Spalte.

Die Grundschulen im Kreis Euskirchen wurden bereits durch ein Informationsschreiben über die aktuelle Situation in Kenntnis gesetzt.